

**Dragi Kapelčani, liebe Gemeindebürger, werte Gemeinderatskollegen,
spoštovani gospod Župan, sehr geehrte Bezirkshauptfrau!**

Erlauben sie mir, dass ich mich als erstes bei den lang gedienten Gemeinderäten der Enotna Lista – Eisenkappler Liste, die nun in die zweite Reihe getreten sind, bedanke.

Spoštovani Herbert KOGOJ, spoštovani Daniel PASTERK in spoštovana Traudi URŠCHITZ – iskreno se vam zahvaljujemo za vaše neutrudno delo kot redni odborniki in upam, da nam boste z vašo izkušnjo še naprej opora! Najlepša hvala – herzlichen Dank für die geleistete Arbeit!

Die Gemeinderäte der Enotna lista – Eisenkappler Liste freuen sich schon auf die kommende Gemeinderatsperiode. Es freut uns besonders, dass die neue Mandatsverteilung eine lebendige Diskussion im Gemeinderat zur Grundlage der Entscheidungen machen wird. Wir sind auch davon überzeugt, dass viele neue Gesichter zur offenen Diskussion und einem positiven Klima beitragen werden.

Selbstverständlich betrachtet die EL Slowenisch und die slowenische Kultur als einen gleichwertigen Teil des Reichtums dieser Gemeinde und wir sind überzeugt, dass dieser Umstand zur Entwicklung von Eisenkappel – Železna Kapla beitragen kann.

Wir haben uns auch entschieden für die nachhaltige Nutzung unserer Reichtümer Holz und Wasser ausgesprochen. Dies wird in Zeiten wachsenden Energiebedarfs ein immer wichtigerer Faktor. Weiteres Potential bietet aber auch eine engere Kooperation mit unseren Nachbargemeinden Jezersko und Solčava gekoppelt mit EU-Projekten. Dies würde uns auch Wirtschaftlich vom Rand ins Zentrum einer Region rücken.

Die EL Gemeinderatsfraktion wird sich mit aller Kraft um eine offene und breite Zusammenarbeit bemühen. Dabei geht es uns ganz im Gegensatz zu manchen Medienberichten nicht darum, das Wasser auf die eigenen Mühlen zu leiten, sondern es geht uns um die Realisierung guter Ideen, ungeachtet dessen aus welcher Gemeinderatsfraktion sie kommen! Im normalen Wirtschaftsleben sind wir es gewohnt, dass Bezahlung nach Leistung erfolgt. Aus diesem Grund stellen wir uns eine Aufwertung der Arbeit in den Gemeindeausschüssen vor, in denen alle Gemeinderatsfraktionen vertreten sein sollen. Dort soll die Arbeit geleistet werden und dort soll auch die Bezahlung erfolgen wenn Sitzungen stattfinden. Mit dieser Philosophie ist ein Fixgehalt von fast 800 € pro Monat für einen Referatsleiter in dieser Zeit nicht vereinbar.

Für die Aufwertung der Arbeit in den Ausschüssen kann sich die EL sogar einen Schritt vorstellen, der aus machtpolitischer Sicht unglaublich erscheint. Wir können uns vorstellen den einzigen der Eisenkappler Liste – Enotna Lista zustehenden Posten des Ausschussobmanns einem Mann zur Verfügung zu stellen, der sich als Projektleiter und Realisierer bereits einen großen Namen gemacht hat. Nämlich von der Fraktion GESK Dr. Stefan Merkač. Damit treten wir den Beweis an, dass es uns nicht um Macht geht, sondern darum, in Eisenkappel-Železna Kapla etwas gemeinsam voran zu bringen.

In diesem Sinn wünschen wir unsere Gemeinderatskollegen und auch alle Bürger nicht nur zu gewinnen, sonder auch zu begeistern!

Danke für ihre Aufmerksamkeit – hvala lepa za pozornost !